

Wichtige Erkenntnisse aus dem Bericht

-  Web-Scraping ist nicht nur ein Problem in Bezug auf Betrugsversuche und Sicherheit, sondern auch ein geschäftliches Problem. Scraper-Bots haben negative Auswirkungen auf mehrere Unternehmensaspekte, darunter Umsatz, Wettbewerbsvorteil, Markenidentität, Kundenerlebnis, Infrastrukturkosten und digitales Erlebnis.
-  Laut einer Fallstudie von Akamai stammten 42 % der gesamten Traffic-Aktivität von Bots und 65 % dieses Bot-Traffics von böartigen Bots. Bei insgesamt 63,1 % des von schlechten Bots verursachten Traffics wurden fortschrittliche Techniken verwendet.
-  Scraper-Bots haben sich durch die Headless-Browser-Technologie, also Browser ohne Header, verändert. Diese Art von Bot-Aktivität erfordert einen komplexeren Ansatz als die gängigen auf JavaScript basierenden Gegenmaßnahmen.
-  Zu den technischen Auswirkungen, denen Unternehmen durch Scraping ausgesetzt sind, unabhängig davon, ob das Scraping mit schädlichen oder guten Absichten durchgeführt wurde, gehören eine Verschlechterung der Website-Performance, einer Verwässerung der Website-Metriken, Angriffe mit kompromittierten Anmeldedaten von Phishing-Websites, erhöhte Rechenkosten und vieles mehr.
-  Die verschiedenen Trafficmuster sollten beobachtet und untersucht werden, um festzustellen, ob der Traffic auf einer Website von menschlichen Nutzern oder von einfachen oder fortschrittlichen Bots stammt. Diese Muster können sich am Tagesablauf orientieren oder intermittierend oder kontinuierlich sein.